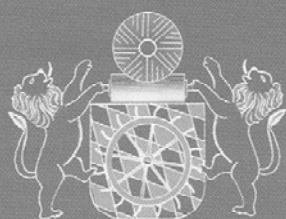


**Schon etwas älter,
aber auch gut:**

EDITION TERRA

Mühlenkarte Bayern

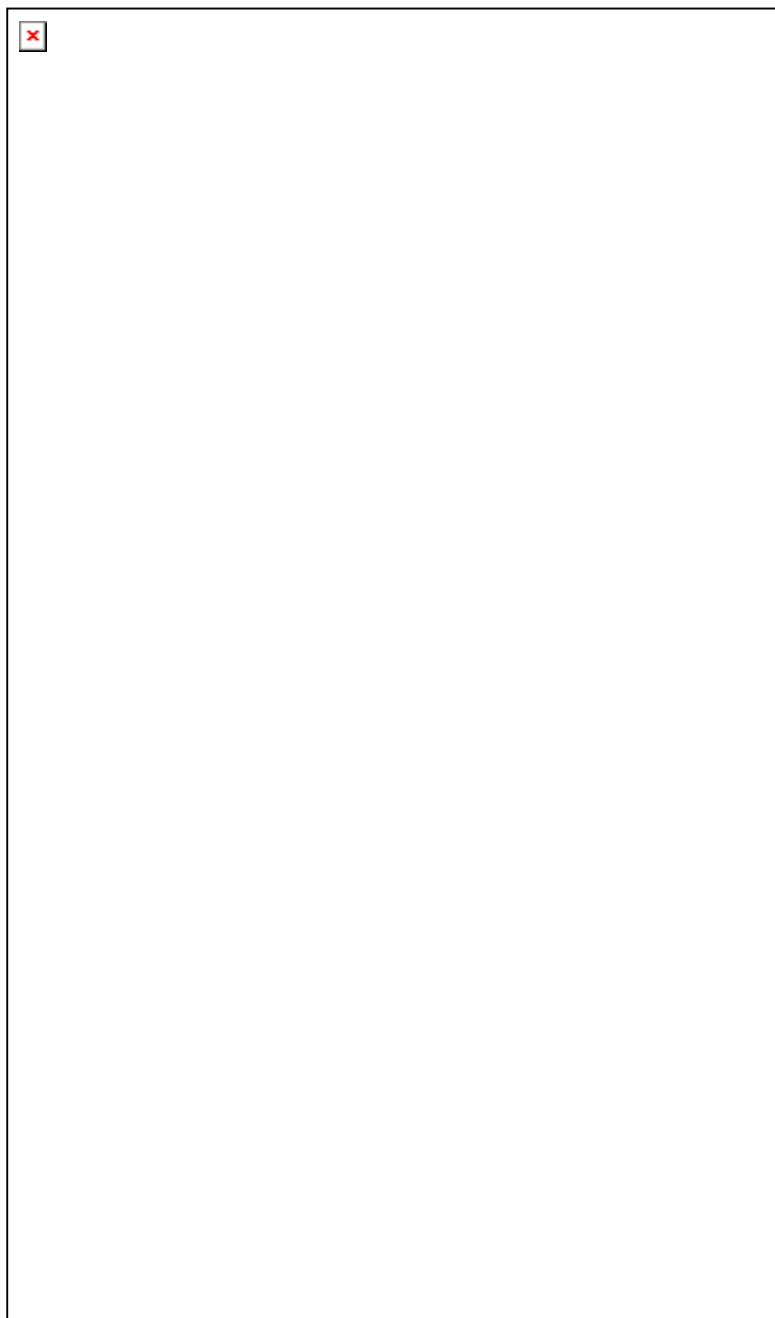
Mitglieder des Bayerischen Landesverbandes für Mühlenkunde
und Mühlenerhaltung e.V. - Historische und produzierende Mühlen



Bayerischer Landesverband für
Mühlenkunde und Mühlenerhaltung e.V.

Zum Jahresende 2008 hat der Bayerische Landesverband für Mühlenkunde und Mühlenerhaltung e.V. eine Mühlenkarte herausgegeben. Sie ist von diesem Landesverband zum Einzelpreis von 4,00 € zzgl. Versandkosten zu beziehen.

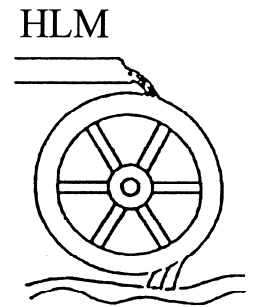
Der hier dokumentierte Kartenausschnitt gibt zwar im Gegensatz zum Mühlenatlas Schleswig-Holstein und Hamburg genaueren Aufschluß über die tatsächliche Lage eines Mühlenstandortes. Bei der dünnen Besiedlung des Bundeslandes Bayern verlieren sich allerdings die vergleichsweise wenigen Standorte in der topographischen Darstellung. Auf der Kartenrückseite sind ebenfalls Kurzbeschreibungen der einzelnen Mühlen aufgeführt. (jh)



Zur Erinnerung:

Hessischer Landesverein
zur Erhaltung und Nutzung
von Mühlen (HLM) e.V.

Jörg Haafke
Dorfmühle
34628 Willingshausen



21.04.2009

Wir laden ein zur

**Jahreshauptversammlung am Sonntag, den 07.06.2009
ab 14.00 Uhr in das Freilichtmuseum Hessenpark, 61267 Neu-Anspach**
(Seminarräume – außerhalb des Museumsareals)

*Vorschlag zur Tagesordnung der ordentlichen Jahreshauptversammlung
(Änderungswünsche erbitten wir bis zum 02.06.2009 an unsere Geschäftsadresse):*

1. Begrüßung und Eröffnung der satzungsgemäßen Jahreshauptversammlung
2. Berichte von verschiedenen Mühlenprojekten aus Hessen, jeweils 15 Minuten (zugesagt haben: Ölmühle Niederdorfelden, Heckenmühle Odenwald, Brückermühle Amöneburg – weitere Projektvorstellungen sind bei Voranmeldung bei J. Haafke möglich und sehr erwünscht)
3. Vorstandsbericht und Kassenbericht
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung des Vorstandes
6. Wahlen (*Hinweis: Für den neuen Vorstand stehen die bisherigen Vorstandsmitglieder Wolfgang Gross, Jörg Reif und Jörg Haafke aus persönlichen Gründen leider nicht mehr zur Verfügung.*)
7. Anträge
8. Mühlentag 2009 und weitere Aktivitäten in 2009
9. Verschiedenes

Ab 11.00 Uhr wird uns Herr Schmidt vom RP Darmstadt zur Verfügung stehen und über die Konsequenzen aus der Wasserrahmen-Richtlinie (WRRL) für die kleinen Wasserkraftwerke referieren.

Von 13.00 bis 14.00 Uhr ist Mittagspause. Am Ort steht u.a. die Gaststätte „Zum Adler“ zur Verfügung.

Im Anschluß an die Jahreshauptversammlung (voraussichtlich ab ca. 16.30 bis 17.00 Uhr) besteht die Möglichkeit zur Besichtigung einer Windmühle im Hessenpark unter Leitung von Vorstandsmitglied Jörg Reif.

Gäste sind uns wie immer herzlich willkommen.

Wir freuen uns auf eine zahlreiche Beteiligung und verbleiben mit einem herzlichen Glück zu.

gez.: Jörg Haafke

i.V. Stephan Schumm

Impressum

mühlengickel - Mitteilungen des Hessischen Landesvereins
zur Erhaltung und Nutzung von Mühlen (HLM) e.V.

Ausgabe Mai 2008

Dorfmühle Willingshausen

34628 Willingshausen

www.hessischemuehlenverein.de

mit Beiträgen von

Sabine Müller, Samuel Mink, Friedrich Metz, Jörg Haafke (jh),
Wolfgang Gross (wg), Karl-Gustav Gies und Ernst Paul Dörfler

Autor des Titelbildes: Jörg Haafke (jh)

Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht in
jedem Fall die Meinung der Redaktion wieder.

Redaktionsschluss: 24.05.2009

v.i.S.d.P.: Jörg Haafke

Willingshausen im Mai 2009

Unser Spendenkonto:

Konto 220 032 59 bei der Sparkasse Darmstadt (BLZ 508 501 50)

Sehr geehrter Herr Prof. Weiss,

gegenwärtig befindet sich die Europäische Wasser-Rahmen-Richtlinie (WRRL) in der Umsetzung. Ich habe festgestellt, daß bei der Realisierung des ökologischen Anforderungsprofils ganz offensichtlich die Belange des Denkmalschutzes und der Denkmalpflege keine ausreichende Würdigung erfahren.

Ein wesentlicher Aspekt der Erhaltung und Verbesserung des ökologischen Zustandes der Fließgewässer soll auch die Herstellung der Durchgängigkeit für die Wasserlebewesen sein. Mit dieser grundsätzlich aner kennenswerten Zielsetzung wird jedoch bei vielen Mühlen und Wasserkraftstandorten die Beseitigung von Stau- und Wehranlagen, die Aufgabe von Mühlgräben usw. verbunden.

Ich sehe die Mühle mit ihren wasserbaulichen Anlagen als Einheit und als Zeuge der Entwicklung unserer Kultur und daher die grundsätzliche Erfordernis, eine Abwägung mit den Belangen des Denkmalschutzes vorzunehmen. Davon ist jedoch im „Maßnahmenprogramm 2009“ und im „Bewirtschaftungsprogramm 2009“ zur Umsetzung der WRRL in Hessen keine Rede.

Ich möchte Sie daher bitten, Ihrerseits die denkmalschutzspezifischen Auswirkungen der WRRL auf die Mühlen und Wasserkraftwerke zu prüfen und für die hinreichende Würdigung der Belange der Denkmalpflege einzutreten.

Mit freundlichen Grüßen

Sehr geehrte Frau Ministerin Lautenschläger,

gegenwärtig befindet sich die Europäische Wasser-Rahmen-Richtlinie (WRRL) in der Umsetzung. Ich habe festgestellt, daß bei der Realisierung des ökologischen Anforderungsprofils ganz offensichtlich die Belange der Sicherung des klimaverträglichen energetischen Potentials des Wassers keine ausreichende Würdigung erfahren.

Ein wesentlicher Aspekt der Erhaltung und Verbesserung des ökologischen Zustandes der Fließgewässer soll auch die Herstellung der Durchgängigkeit für die Wasserlebewesen sein. Mit dieser grundsätzlich aner kennenswerten Zielsetzung wird jedoch bei vielen Mühlen und Wasserkraftstandorten die Beseitigung von Stau- und Wehranlagen, die Aufgabe von Mühlgräben usw. verbunden und auch an aktuell nicht genutzten Standorten früherer Wasserkraftanlagen eine Wiederaufnahme der energetischen Nutzung ausgeschlossen.

In Anbetracht des erheblichen Potentials der Wasserkraft, gerade in den Mittelgebirgslandschaft möchte ich Sie bitten, sich für eine gleichberechtigte Würdigung des Beitrages der Wasserkraft zur nachhaltigen Energieversorgung einzusetzen.

Mit freundlichen Grüßen

Absender:

**Platz für die
Briefmarke**

An das
Landesamt für Denkmalpflege
Hessen
Herrn Präsident
Prof. Dr. Gerd Weiß

Schloß Biebrich

65203 Wiesbaden

Absender:

**Platz für die
Briefmarke**

An das
Hessische Ministerium für Umwelt,
Energie, Landwirtschaft und
Verbraucherschutz

Frau Ministerin
Silke Lautenschläger

Mainzer Straße 80

65189 Wiesbaden

